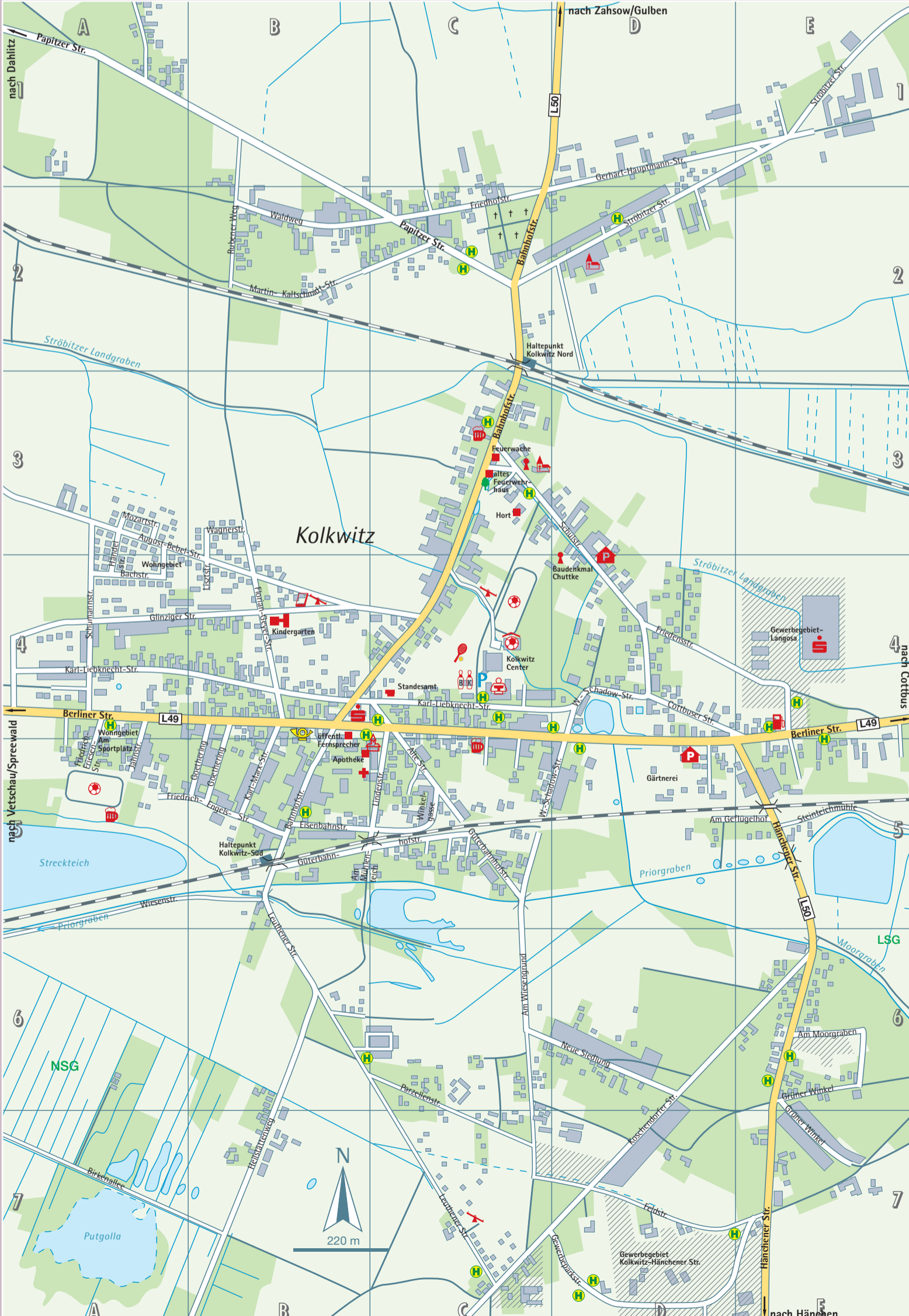
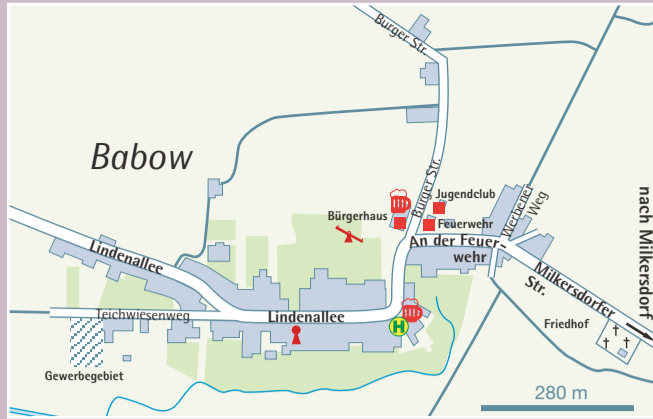


Großgemeinde Kolkwitz



Straßenverzeichnis Kolkwitz

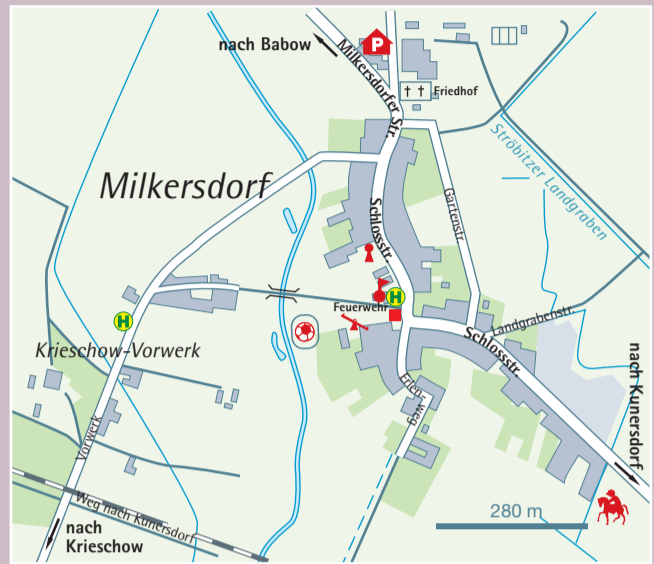
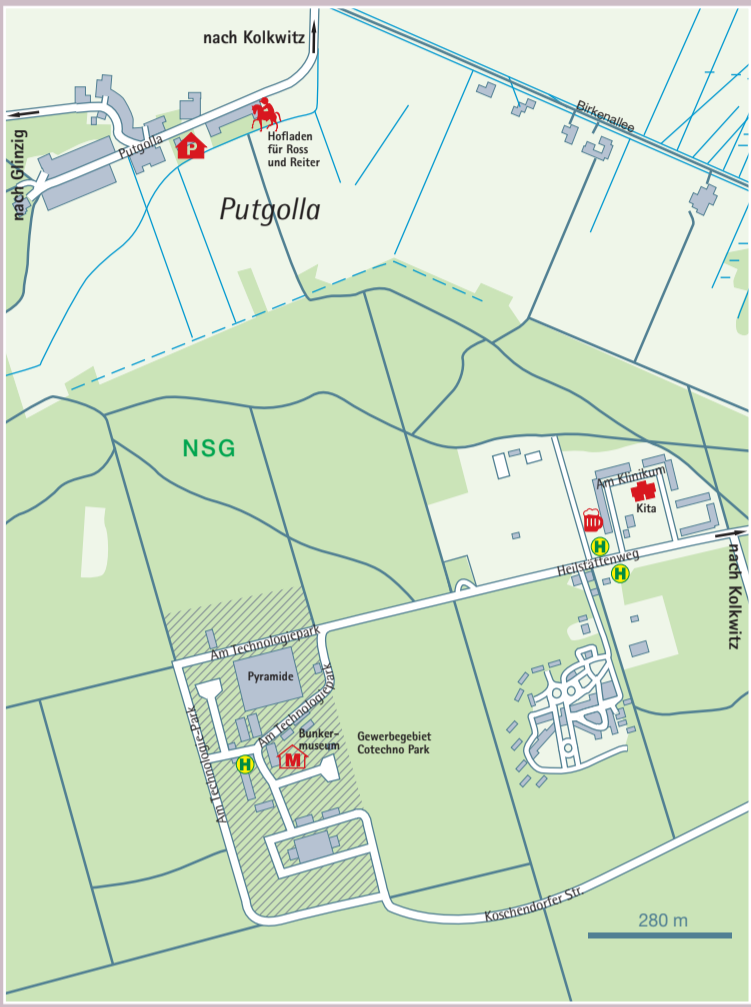
- Alte Str. C5
- Am Moorgraben E6
- Am Mühlenteich B5–C6
- Am Wiesengrund C 5–7
- August-Bebel-Str. AB3–4
- Bachstr. A4
- Bahnhofstr. B5–D1
- Berliner Str. AE4–5
- Birkenallee AB7
- Cottbuser Str. D4
- Eisenbahnstr. B5
- Feldstr. D7
- Florian-Geyer-Str. B2–4
- Friedensstr. DE4
- Friedhofstr. C2
- Friedrich-Engels-Str. AB5
- Friedrich-Friesen-Str. A4–5
- G.-Hauptmann-Str. DE1
- Gewerbeparkstr. D7
- Glinziger Str. AB4
- Goethering B4–5
- Grüner Winkel E6–7
- Güterbahnhofstr. BC5
- Hänchener Str. E5–7
- Händelstr. A3–4
- Heilstättenweg B6–7
- Jahnstr. A4–5
- Karl-Liebknecht-Str. AD4
- Karl-Marx-Str. B4–5
- Koschendorfer Str. C7–E6
- Leuthener Str. BC5–7
- Lindenstr. BC5
- Lisztstr. AB4
- M.-Kaltschmidt-Str. BC2
- Mozartstr. A3
- Neue Siedlung CD6
- Papitzer Str. AC1–2
- Parzellenstr. C6–7
- Rubener Weg B2
- Schulstr. CD3–4
- Steinteichmühle E5
- Ströbitzer Str. C2–E1
- W.-Schadow-Str. C5–D4
- Wagnerstr. B3
- Waldstr. B2
- Wiesenstr. AB5
- Winkelgasse C5

Legende

- Ärztelhaus
- Bibliothek
- Bowling/Kegeln
- Bushaltestelle
- Denkmal
- Gaststätte
- Kinderspielplatz
- Kirche
- Museum
- Parkplatz
- Pension, Hotel
- Rathaus, Gemeindebüro
- Reitplatz/Reiterhof
- Schloss
- Schule
- Sportplatz, Turnhalle
- Tankstelle
- Tennis
- A15 Autobahn
- 169 Bundesstraße
- L49 Landesstraße
- Hauptstraße
- Nebenstraße
- Weg
- Eisenbahn

Kolkwitz aus der Vogelperspektive





Über die Gemeinde Kolkwitz

Die amtsfreie Großgemeinde Kolkwitz vereinigt heute auf einer Gesamtfläche von 103 km² 17 Ortsteile mit ca. 9.500 Einwohnern. Der namensgebende Ortsteil Kolkwitz wurde erstmals um 1.300 urkundlich erwähnt und ist heute mit ca. 3.800 Einwohnern der größte und mit Sitz der Gemeindeverwaltung auch das Zentrum der Großgemeinde. Das Gebiet der Großgemeinde bildet den westlichen Teil des Landkreises Spree-Neiße und verbindet territorial die touristischen Zentren – den Spreewald mit dem neu entstehenden Lausitzer Seenland. Es weist eine sehr abwechslungsreiche Landschaft mit Wiesen, Wäldern, Seen und Fliesen auf und bietet mit einem gut ausgebauten Radwegenetz unmittelbar an Cottbus angrenzend ideale Voraussetzungen für touristische Unternehmungen jeglicher Art. Bestärkt werden diese durch zahlreiche Ausflugsziele, Denkmäler, unikale Baulichkeiten und Einrichtungen der

Gastwirtschaft. Sehenswert sind die typische Spreewald-Vorauenslandschaft ab der Linie Papitz-Kunersdorf in Richtung Milkersdorf-Babow, die typische Teichlandschaft im Dreieck Kolkwitz-Dahlitz-Glinzig, die Naturschutzzone des Koselmühlentices im südlichen Verlauf ab Glinzig, aber auch Gebäude in Pyramidenform im Technologiezentrum, das Gebäude der ehemaligen Bergsicherung am Anfang des Kolkwitzer Gewerbegebietes, die „Gläserne Kirche“ in Glinzig sowie Denkmäler wie das Ensemble des Klinikbereiches mit Kapelle im Kolkwitz Klinikum oder Objekte wie die Ausflugsgaststätte „Zur Koselmühle“, Bunkermuseum im Technologiepark, Zieghöfe mit Hofladen in Kackrow und Gulben usw. Den dörflichen Charakter der Ortsteile prägen moderne Wohnsiedlungen in Abwechslung mit gut rekonstruierten Altbauten. Neben der traditionell gewachsenen Land- und Forstwirtschaft zwischen den Ortsteilen sind ca. 120 Firmen in sechs Gewerbegebieten angesiedelt.

Impressum

Herausgeber
Gemeinde Kolkwitz
Berliner Straße 19
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 2930046
Telefax 0355 2930099
<http://www.kolkwitz.de>
bv-ih@kolkwitz.de

Gesamtherstellung
© 2013 | 13-38 | Verlag
Reinhard Semmler GmbH
Straße der Jugend 54
03050 Cottbus
Telefon 0355 4838730
Telefax 0355 4838739
www.verlag-semmler.de
info@verlag-semmler.de